



Pressemitteilung

## **Die Schweiz anerkennt den Völkermord an den Armeniern**

Bern, 16. Dezember 2003

**Die Gesellschaft Schweiz - Armenien (GSA) und die Gesellschaft für bedrohte Völker (GfbV) nehmen mit grosser Genugtuung vom Entscheid des Nationalrates Kenntnis, den Völkermord an den Armeniern von 1915 zu anerkennen.**

Damit hat die Schweiz den verschiedenen Aufrufen seitens der Historiker wie auch der Schweizer Justiz Folge geleistet und ein klares Zeichen gesetzt; ein Zeichen der Gerechtigkeit für die Opfer des Völkermordes und deren Nachfahren.

Mit der Anerkennung handelt die Schweiz im Sinne des Internationalen Übereinkommens über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes von 1948 (UNO-Völkermordkonvention) und leistet einen wichtigen Beitrag zur Verhütung weiterer Verbrechen gegen die Menschlichkeit.

Sie trägt auch zur Versöhnung zwischen Türken und Armeniern bei. Diese kann nur auf dem Fundament der historischen Wahrheit beruhen und setzt den Willen zu einem ernsthaften Dialog voraus; einem Dialog, der die Anerkennung des Völkermordes durch die Türkei verlangt.

Die Schweiz hat bewiesen, dass sie den mannigfaltigen Druckversuchen der offiziellen Türkei widerstehen kann. Diese hatte mit wirtschaftlichen und politischen Erpressungsmassnahmen versucht, den Bundesrat sowie die Nationalräte und Nationalrätinnen zu beeinflussen.

Unter diesen Umständen wird es kaum mehr möglich sein, den Völkermord an den Armeniern straffrei zu leugnen, zu verharmlosen oder zu rechtfertigen. Vor noch nicht allzu langer Zeit sprach ein Berner Richter Vertreter türkischer Vereine von diesem Vorwurf frei, weil sie von der Tatsache des Völkermordes angeblich nichts gewusst haben wollen.

Die Schweiz reiht sich als fünfzehnte Nation in die Liste der Staaten ein, die auf nationaler Ebene die Verbrechen von 1915 - 1918 als Völkermord im Sinne der UNO-Völkermordkonvention anerkannt haben.

### **Für weitere Informationen:**

Hanspeter Bigler, Geschäftsführer GfbV: 079 602 40 27

Sarkis Shahinian, Co-Präsident GSA: 076 399 16 25

Andreas Dreisiebner, Co-Präsident GSA: 079 671 86 19

Homepage GfbV: [www.gfbv.ch](http://www.gfbv.ch)

Homepage GSA: [www.armenian.ch](http://www.armenian.ch)